

Aufheben statt liegenlassen

Zweckverband Abfallwirtschaft lädt ein zu „Sauber macht lustig“ am 30. März

Schneit es, ist er weg. Taut es, ist er wieder da: der Abfall am Straßenrand. Damit er dauerhaft verschwindet, organisiert der Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land (ZAW-SR) im Frühling wieder die Müll-Sammelaktion „Sauber macht lustig“. Am Samstag, 30. März, strömen Freiwillige aus, um die Landschaft wie ein überdimensionaler Rechen von Einwegverpackungen, Getränkedosen und sonstigen Hinterlassenschaften zu befreien.

Teilnehmen können alle, denen eine unbelastete Natur ein Anliegen ist, alle Gemeinden des Verbandsgebiets, Vereine, Gruppen sowie Einzelpersonen. Sie alle sind eingeladen, mitzuhelfen, liegengelassenen Müll in der Landschaft einzusammeln. Der Zweckverband Abfallwirtschaft stellt Abfallsäcke, Jacken und Handschuhe und kümmert sich um die ordentliche Entsorgung der aufgelesenen Freiluft-Abfälle.

Gründe fürs Mitmachen gibt es viele. Der eine möchte etwas für die Umwelt tun. Er sieht sein Engagement als Beitrag, dass weniger gefährliches Mikroplastik entsteht. Der andere will verhindern, dass Tiere Lebensmittelreste inklusive der Alu- oder Kunststoff-Verpackung fressen und qualvoll verenden. Wieder andere finden: schmutzig macht frustig. Sie stört es, wenn herumliegende Scherben die Landschaft verunzieren.

Egal, was einen antreibt: In der Gruppe macht die Jagd nach Papierschnitzeln und Co. Spaß. Die fallengelassenen Dinge bieten beim großen Spaziergang mit Auftrag reichlich Gesprächsstoff. Am Schluss erhalten alle freiwilligen Helfer eine Brotzeit, die der Zweckverband Abfallwirtschaft als Dankeschön spendiert. Auch die müllfreie Landschaft, die jeder gerne anschaut, ist ein schöner Lohn.

Seit 2005 findet „Sauber macht lustig“ im zweijährigen Turnus statt. Sie lockt immer mehr Bürger an. „Die Aktion trifft den Nerv der Zeit. Ich möchte den vielen Freiwilligen schon vorab ein großes Dankeschön für ihr Engagement sagen“, sagt Anton Pirkl, Geschäftsleiter des ZAW-SR. Durch das positive Beispiel der Helfer werde das Bewusstsein in der Öffentlichkeit dafür geschärft, dass Müll in der Natur nichts verloren hat.

Die Vorbereitungen für „Sauber macht lustig“ laufen auf Hochtouren. Interessierte können sich bei ihrer Gemeinde, oder für die Stadt Straubing direkt beim ZAW-SR anmelden. Informationen und Logos zum Download gibt es unter www.zaw-sr.de. Der ZAW-SR freut sich über die gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden, die den Aktionstag vor Ort koordinieren. Fragen zu „Sauber macht lustig“ werden unter Telefon 09421/9902-28 beantwortet.